

41001 Grundzüge des Arbeits- und Tarifrechts

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die neu in diesem Rechtsgebiet eingesetzt sind oder werden, Beschäftigte des technischen Dienstes, Personalratsmitglieder, kommunale Mandatsträger, die sich Grundkenntnisse des Arbeitsrechts aneignen wollen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechts.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts - Prinzipien der Anwendung 2. Kollektives Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrecht - Personalvertretungsrecht 3. Individualarbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - der Arbeitsvertrag - Art und Dauer von befristeten Arbeitsverhältnissen - Anbahnung und Abschluss von Arbeitsverträgen - Vertragsinhalt - Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen durch den Arbeitnehmer - Haftung im Tarifrecht - Ausschlussfrist - Formen der Beendigung von Arbeitsverhältnissen - Kündigungsarten, Kündigungsfristen - Kündigungsschutz 4. Arbeitsschutzrecht
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	26.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, BGB und Arbeitsschutzgesetze oder VSV Thüringen bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41001 Grundzüge des Arbeits- und Tarifrechts

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die neu in diesem Rechtsgebiet eingesetzt sind oder werden, Beschäftigte des technischen Dienstes, Personalratsmitglieder, kommunale Mandatsträger, die sich Grundkenntnisse des Arbeitsrechts aneignen wollen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechts.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in das Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts - Prinzipien der Anwendung 2. Kollektives Arbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrecht - Personalvertretungsrecht 3. Individualarbeitsrecht <ul style="list-style-type: none"> - der Arbeitsvertrag - Art und Dauer von befristeten Arbeitsverhältnissen - Anbahnung und Abschluss von Arbeitsverträgen - Vertragsinhalt - Rechtsfolgen bei Pflichtverletzungen durch den Arbeitnehmer - Haftung im Tarifrecht - Ausschlussfrist - Formen der Beendigung von Arbeitsverhältnissen - Kündigungsarten, Kündigungsfristen - Kündigungsschutz 4. Arbeitsschutzrecht
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	05.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, BGB und Arbeitsschutzgesetze oder VSV Thüringen bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41002 Arbeitsrecht aktuell - Workshop

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen sowie Personalratsmitglieder mit Vorkenntnissen im Arbeitsrecht
Ihr Nutzen	Sie erlangen Kenntnisse zur neueren Rechtsentwicklung im Arbeitsrecht unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung und deren Auswirkungen auf die Personalarbeit im öffentlichen Dienst.
Inhalt	<p>Aktuelle Rechtsprechung des BAG zu folgenden Schwerpunktthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerbehindertenrecht - Befristete Arbeitsverträge - Eingruppierungsrecht TV-L, TVöD - Stufenzuordnung bei Einstellungen TV-L, TVöD - Höhergruppierungen TV-L, TVöD - Erholungsurlaub <p>Hinweis: Fragen und Problemstellungen aus der täglichen Praxis können bis zwei Wochen vor Seminarbeginn schriftlich bei der Thüringer Verwaltungsschule eingereicht werden: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	16.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD, TV-L, Entgeltfortzahlungsgesetz, KSchG, TzBfG bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41003 Überblick über den TVöD - VKA

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus Personalverwaltungen, Mitglieder von Interessenvertretungen (Personalräte, Schwerbehindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte) Hinweis: Das Seminar ist besonders für Neueinsteiger in Personalverwaltungen und neu gewählte Personalräte geeignet.
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die tariflichen Grundlagen des TVöD.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau, Geltungsbereich- Probezeit- Personalakten- Pflichten des Arbeitnehmers- Nebentätigkeit- Qualifizierung- Abordnung, Versetzung, Zuweisung, Personalgestellung- Beschäftigungszeit- Arbeitszeit- Urlaub, Arbeitsbefreiung- Führung auf Zeit/Probe- Entgeltstruktur- Stufenzuordnung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	02.12. - 03.12.2026, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41003 Überblick über den TVöD - VKA

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus Personalverwaltungen, Mitglieder von Interessenvertretungen (Personalräte, Schwerbehindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte)
	Hinweis: Das Seminar ist besonders für Neueinsteiger in Personalverwaltungen und neu gewählte Personalräte geeignet.
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die tariflichen Grundlagen des TVöD.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau, Geltungsbereich - Probezeit - Personalakten - Pflichten des Arbeitnehmers - Nebentätigkeit - Qualifizierung - Abordnung, Versetzung, Zuweisung, Personalgestellung - Beschäftigungszeit - Arbeitszeit - Urlaub, Arbeitsbefreiung - Führung auf Zeit/Probe - Entgeltstruktur - Stufenzuordnung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	23.09. - 24.09.2027, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD bitte mitbringen.
Dozent	Katrin Gerhardt
Gebühr	300,00 € für Mitglieder 360,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41005 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TVöD - Regelungen der §§ 16, 17 TVöD

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalstellen
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	08.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41005 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TVöD - Regelungen der §§ 16, 17 TVöD

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalstellen
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	08.06.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41006 Stufenzuordnung in der Entgeltberechnung nach TV-L - Regelungen der §§ 16, 17 TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltung
Ihr Nutzen	Sie können rechtssicher die Stufenzuordnung bei Neueinstellungen vornehmen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Stufenzuordnung, Stufenlaufzeiten, Unterbrechungen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen ohne Berufserfahrung - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit Berufserfahrung (gleicher oder anderer Arbeitgeber) - Anerkennung von Zeiten - Stufenzuordnung bei Umgruppierung - Stufenveränderungen <ul style="list-style-type: none"> ° Zeiten, die einer Tätigkeit gleichstehen ° Zeiten, die unschädlich sind ° Schädliche Zeiten - Grenzen und Möglichkeiten der Veränderungen von Stufenlaufzeiten - Checklisten und Beispielfälle - Mitbestimmung der Personalvertretungen - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	21.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TV-L und TVÜ bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41007 Stellenbeschreibungen und -bewertungen - kommunaler Bereich -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Organisations- und/oder Personalämter, Personalräte, Behindertenvertreter, Gleichstellungsbeauftragte
Ihr Nutzen	Sie können Stellen rechtssicher beschreiben und Arbeitsvorgänge bilden und bewerten.
Inhalt	<p>Viele Arbeitgeber, Behörden, Dienststellen verfügen über keine oder nur veraltete Stellen-/Tätigkeitsbeschreibungen. Aktuelle Stellenbeschreibungen sind Voraussetzung für tarifgerechte Stellenbewertungen, die Vorbereitung von Organisationsentscheidungen und ggf. für den Abschluss von Zielvereinbarungen (z. B. in Verbindung mit der Leistungsbewertung).</p> <p>Grundlagen und Verfahren der Stellenbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrrechtliche Vorgaben - Aktuelle Eingruppierungssituation (Altfälle, Neueinstellungen und Umgruppierungen im Geltungsbereich des TVöD und der Entgeltordnung zum TVöD-VKA) - Tarifikonforme Anwendung und Auslegung der Tätigkeitsmerkmale <p>Stellenbeschreibung als Organisationsmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Befugnisse des Arbeitgebers/der Dienststelle - Rechtscharakter der Stellenbeschreibung - Aufbau und Inhalt einer Stellenbeschreibung <p>Stellenbeschreibung als Bewertungsinstrument</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eingruppierungsverfahren - Grundsätze der Eingruppierung - Bildung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Ermittlung von Zeitanteilen - Möglichkeiten der Tätigkeitsermittlung - Bewertung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Bewertungsverfahren und -techniken - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	30.06. - 01.07.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41008 Stellenbeschreibungen und -bewertungen - staatlicher Bereich -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Organisations- und/oder Personalabteilungen, Personalräte, Behindertenvertreter und Gleichstellungsbeauftragte
Ihr Nutzen	Sie können Stellen rechtssicher beschreiben und Arbeitsvorgänge bilden und bewerten.
Inhalt	<p>Aktuelle Stellenbeschreibungen und -bewertungen sind zwingende Voraussetzung für eine tarifgerechte Eingruppierung der Beschäftigten.</p> <p>Grundlagen und Verfahren der Stellenbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tarifrrechtliche Vorgaben - Aktuelle Eingruppierungssituation (Altfälle, Neueinstellungen und Umgruppierungen im Geltungsbereich des TV-L bzw. der Entgeltordnung TV-L) - Tarifkonforme Anwendung und Auslegung der Tätigkeitsmerkmale <p>Stellenbeschreibung als Organisationsmerkmal</p> <ul style="list-style-type: none"> - Befugnisse des Arbeitgebers/der Dienststelle - Rechtscharakter der Stellenbeschreibung - Aufbau und Inhalt einer Stellenbeschreibung <p>Stellenbeschreibung als Bewertungsinstrument</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eingruppierungsverfahren - Grundsätze der Eingruppierung - Bildung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Ermittlung von Zeitanteilen - Möglichkeiten der Tätigkeitsermittlung - Bewertung von Arbeitsvorgängen (anhand praktischer Beispiele) - Bewertungsverfahren und -techniken - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	24. - 25.08.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

41009 Eingruppierung nach der Entgeltordnung zum TV-L

Zielgruppe	Personalverantwortliche, Beschäftigte der Personalabteilungen, Führungskräfte, Interessenvertretungen (Betriebs- und Personalräte)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Eingruppierungsregeln des TV-L und der EntgO TV-L und verstehen das Eingruppierungs- und Bewertungssystem des TV-L.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagenwissen - Systematik der Eingruppierungsvorschriften - Eingruppierungsgrundsätze in §§ 12 und 13 TV-L (Tarifautomatik, Arbeitsvorgang, Gesamtbetrachtung, Aufspaltungsverbot, Atomisierungsverbot, Zeitanteile, Hineinwachsen in höherwertige Tätigkeit) - Übertragung vorübergehend höherwertiger Tätigkeiten - Aufbau/Struktur der Entgeltordnung - Bildung von Arbeitsvorgängen, Zeitanteile - Die allgemeinen Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst (Teil I EntgO TV-L) - Funktionsbezogene Merkmale in Teil II bis IV EntgO TV-L (Tätigkeitsmerkmale für bestimmte Beschäftigtengruppen, Beschäftigte mit körperlich/ handwerklich geprägten Tätigkeiten) - Persönliche Anforderungen - Struktur- und Aufgabenklärung (ggf. im Rahmen der Organisationsentwicklung) - Erstellen von Tätigkeitsbeschreibungen - Bildung von Arbeitsvorgängen/abgrenzbaren Arbeitsergebnissen - Klärung Arbeitsschritte, Zusammenhangtätigkeiten - Ermittlung von Zeitanteilen - Auswertung/ Bewertung von Tätigkeitsdarstellungen/Stellenbeschreibungen - Klärung/Anwendung der unbestimmten Rechtsbegriffe auf die einzelnen Tatbestände (Subsumtion)
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	23.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Entgeltordnung zum TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

41010 Eingruppierung nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA

Zielgruppe	Personalverantwortliche, Beschäftigte der Personalabteilungen, Führungskräfte, Interessenvertretungen (Personalräte)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die Eingruppierungsregeln des TVöD-VKA und der EntgO TVöD-VKA und verstehen das Eingruppierungs- und Bewertungssystem des TVöD-VKA.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagenwissen - Systematik der Eingruppierungsvorschriften - Eingruppierungsgrundsätze in §§ 12 und 13 TVöD-VKA (Tarifautomatik, Arbeitsvorgang, Gesamtbetrachtung, Aufspaltungsverbot, Atomisierungsverbot, Zeitanteile, Hineinwachsen in höherwertige Tätigkeit) - Übertragung vorübergehend höherwertiger Tätigkeiten - Aufbau/Struktur der Entgeltordnung - Allgemeine Tätigkeitsmerkmale (Teil A Abschnitt I EntgO VKA) - Tätigkeitsmerkmale für handwerklich Beschäftigte - Spezielle Tätigkeitsmerkmale in Teil A Abschnitt II EntgO VKA (z. B. Beschäftigte der Informations- und Kommunikationstechnik, Ingenieure, Techniker, Meister) - Besondere Tätigkeitsmerkmale für bestimmte Beschäftigtengruppen, nach Teil B (Besonderer Teil Abschnitt I bis XXXII EntgO VKA) - Persönliche Anforderungen - Struktur- und Aufgabenklärung (ggf. im Rahmen der Organisationsentwicklung) - Erstellen von Stellen-/Arbeitsplatzbeschreibungen - Bildung von Arbeitsvorgängen/abgrenzbaren Arbeitsergebnissen - Klärung Arbeitsschritte, Zusammenhangtätigkeiten - Ermittlung von Zeitanteilen - Auswertung/Bewertung von Tätigkeitsdarstellungen/Stellenbeschreibungen - Klärung/ Anwendung der unbestimmten Rechtsbegriffe auf die einzelnen Tatbestände (Subsumtion)
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	22.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-VKA bitte mitbringen.
Dozent	Heinz-Peter Bergauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder</p> <p>240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

41011 Ermahnung, Abmahnung und Kündigungsrecht für Führungskräfte in den Fachämtern

Zielgruppe	Führungskräfte in den Fachbereichen und -ämtern, die mit der Führung von Personal betraut sind
Ihr Nutzen	Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte außerhalb der Personalverwaltungen und erläutert die wesentlichen rechtlichen Grundlagen von Ermahnung, Abmahnungen und verhaltensbedingten Kündigungen. Fach- und Führungskräfte aus den Fachbereichen der öffentlichen Verwaltung sollen in die Lage versetzt werden, arbeitsrechtlich relevante Vertragsverstöße zu erkennen und zu bewerten, um ggf. arbeitsrechtliche Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Personalverwaltungen einzuleiten. Neben arbeitsrechtlichen Aspekten wird die Abgrenzung zwischen Ermahnung, Abmahnung anhand praktischer Beispiele im Seminar erläutert.
Inhalt	Ermahnung und Abmahnung mit praktischen Beispielen Grundlagen, Voraussetzungen und wesentliche Aspekte von personen- und verhaltensbedingten Kündigungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	05.07.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	KSchG, TVöD-VKA/Bund bzw. TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41017 Festsetzung der Beschäftigungszeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte in Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder
Ihr Nutzen	Sie können die Beschäftigungszeiten des TVöD-Bund/VKA und des TV-L von Tarifbeschäftigten für die Berechnung der Dauer des Krankengeldzuschusses, der Jubiläumszeiten sowie Kündigungsfristen rechtssicher berechnen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundvoraussetzungen und Überleitungsregelungen aus dem BAT/-O - Beschäftigungszeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L berechnen - Anrechenbare Zeiten - Besonderheiten im Zusammenhang mit der Pflegezeit, Sonderurlaub, Elternzeit, Wehrdienst u. a. - Vorzeiten berechnen - Welche Zeiten unterbrechen die Beschäftigungszeit bzw. sind unschädlich? - Folgen bei Arbeitgeberwechsel - Besitzstandsregelungen - Beschäftigungszeit nachweisen und festsetzen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	06.07.2027, 9:00 - 14:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-Bund/VKA bzw. TV-L, TVÜ-VKA/Bund bzw. TVÜ-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41019 Urlaub und Arbeitsbefreiungen nach TVöD-VKA und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie können die Regelungen zu Urlaubsansprüchen und Arbeitsbefreiung im BUrlG, SGB IX, TVöD-VKA und des TV-L rechtssicher anwenden und Ansprüche berechnen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundregelung des Urlaubs nach § 26 TVöD/TV-L - Zusammenspiel mit dem BUrlG, Erkrankung, Übertragung, Abgeltung - Dauer des Urlaubs - Berechnung bei Teilzeit, insbesondere bei Wechsel der Arbeitstagezahl, unregelmäßiger Arbeitszeit, Verminderung bei Sonderurlaub/Mutterschutz/Elternzeit, Zusatzurlaubsanspruch für schwerbehinderte Beschäftigte - Zusatzurlaub für Schicht- und Nachtarbeit - Sonderurlaub nach § 28 TVöD/TV-L - Unterrichtungspflichten des Arbeitsgebers/Dienstherrn
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	28.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TVöD-VKA bzw. TV-L, BUrlG, SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41020 SGB IX: Die Einladungspflicht des Arbeitgebers nach § 165

SGB IX Beteiligung, Unterrichtung und Anhörung

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen und sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zur Einladungspflicht öffentlicher Arbeitgeber gegenüber schwerbehinderten Menschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Einladungspflicht (öffentlicher Arbeitgeber, offensichtliche Eignung /Nichteignung) - Die Folgen unterbliebener Einladungen: Entschädigungsansprüche der Bewerber - Die Meldepflichten des Arbeitgebers nach § 164 SGB IX - Beteiligungsrechte und Informationspflichten gegenüber der Schwerbehindertenvertretung - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	01.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41020 SGB IX: Die Einladungspflicht des Arbeitgebers nach § 165

SGB IX Beteiligung, Unterrichtung und Anhörung

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalämter, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen und sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zur Einladungspflicht öffentlicher Arbeitgeber gegenüber schwerbehinderten Menschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Einladungspflicht (öffentlicher Arbeitgeber, offensichtliche Eignung /Nichteignung) - Die Folgen unterbliebener Einladungen: Entschädigungsansprüche der Bewerber - Die Meldepflichten des Arbeitgebers nach § 164 SGB IX - Beteiligungsrechte und Informationspflichten gegenüber der Schwerbehindertenvertretung - Aktuelle Rechtsprechung
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	04.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	SGB IX bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	150,00 € für Mitglieder 180,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-Seminar 41024 Krankenbezüge: Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss nach TVöD und TV-L

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalabteilung (Sachbearbeitung und/oder Entgeltabrechnung), die täglich mit Aufgaben der Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten zu tun haben: Fristenberechnung, Entgeltzahlung, Regelungen des Entgeltzahlungsgesetzes, die sich auf den TVöD und TV-L auswirken.
Ihr Nutzen	Sie lernen die gesetzlichen und tariflichen Regelungen zu Krankenbezügen des öffentlichen Dienstes kennen und in der Praxis anzuwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Entgeltfortzahlung nach TVöD-VKA, TVöD-Bund und TV-L - Bestimmungen des Entgeltfortzahlungsgesetzes - Fristenberechnung nach BGB - Zuschuss des Arbeitgebers zu Kranken-, Verletzten- und Übergangsgeld für gesetzlich und privat Versicherte; Berechnung bei Entgeltumwandlung - Höchstbezugsfristen des Krankengeldzuschusses im Kalenderjahr und pro Krankheit - Wiederholungserkrankungen - Auswirkungen der festgesetzten Beschäftigungszeit - Rückforderung von überzahlten Entgelten bei rückwirkender Rentengewährung - Durchschnittsberechnung nach § 21 TVöD und TV-L - Nachweispflichten (Karenztage) - Auswirkungen auf den gesetzlichen und tariflichen Erholungsurlaub - Arbeitsunfähigkeit und Freizeitausgleich, Überstundenabbau, Arbeitszeitkonten - Auswirkungen auf die Jahressonderzahlung und sonstige tarifliche Einmalzahlungen - Auswirkungen auf Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung - Urteile der Rechtsprechung - Höchstbezug Krankengeld für gesetzlich Versicherte ab 01.01.2027 - Entgelt- und Beitragsbemessungsgrenzen im Kalenderjahr 2027 und Tarifierhöhung ab 01.04.2027 mit Auswirkungen auf die Berechnung beim Krankengeldzuschuss

Hinweis:

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: [vseidl\[at\]tvs-weimar.de](mailto:vseidl[at]tvs-weimar.de).

Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.

Abschluss	Teilnahmebestätigung
------------------	----------------------

Termin	08.03.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41025 Rufbereitschaft und Winterdienst -

Anordnung, Bezahlung, Arbeitszeitgesetz -

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte aus der Praxis (z. B. Bauhofleiter) und Beschäftigte des Haupt- und Personalamtes, die mit der Planung und Organisation von außergewöhnlichen Arbeitszeiten betraut sind
Ihr Nutzen	Beantwortung der Praxisfragen zur Organisation und Abrechnung des kommunalen Winterdienstes, Sie können die aktuellen gesetzlichen und tariflichen Regelungen in der Praxis anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Tarifkonforme und bedarfsgerechte Organisation des Winterdienstes - Planung im Einklang mit dem Arbeitszeitgesetz und zulässige Abweichungen - Kurzfristige Anordnungen - Geplante Arbeit, geteilte Dienste - Vor- und nachgezogene Dienste - Schichtarbeit mit evtl. Zusatzurlaubstagen - Rufbereitschaft (Bereithaltung, Arbeitseinsatz, Zeitzuschläge) - Regelungen des Arbeitszeitgesetzes - Beispiel für eine Dienst- und Betriebsvereinbarung - Beispiele aus der Praxis, Fragen der Teilnehmenden <p>Hinweis:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	29.09.2027, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (4 Unterrichtsstunden)
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	<p>100,00 € für Mitglieder</p> <p>120,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41026 Aktuelle Fragen und Entwicklungen zur Gehaltsabrechnung (TVöD)

Zielgruppe	Erfahrene Sachbearbeitende und Führungskräfte der Personalabteilung, die mit Aufgaben der Entgeltberechnungen von Beschäftigten nach TVöD betraut sind
Ihr Nutzen	<p>Während des Jahres und zum Jahreswechsel ergeben sich regelmäßig Änderungen, die sowohl die Personalsachbearbeitung als auch die Entgeltabrechnung betreffen. Im Seminar werden u. a. aktuelle Gerichtsurteile, Richtlinien der Kommunalen Arbeitgeberverbände und die jährlich wiederkehrenden Neuerungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht behandelt.</p> <p>Sie können die aktuellen gesetzlichen und tariflichen Regelungen in der Praxis anwenden.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Tarifeinigung im Sozial- und Erziehungsdienst (u. a. Berechnung der Regenerations- und Umwandlungstage) - Entgeltstufen (Stufenzuordnung) nach (einschlägiger) Berufserfahrung - Stufenlaufzeit (schädliche und unschädliche Unterbrechungen) - Berechnung der Beschäftigungszeit bei Arbeitgeberwechsel (BAG-Urteile) - Wechsel der Entgelttabelle beim selben Arbeitgeber - Aktualisierung zur Ermittlung von Überstunden bzw. Differenzierung zur Mehrarbeit - Neuerungen bei Geringfügig Beschäftigten und zum Übergangsbereich ab 01.10.2022 und ab 01.01.2023 - Urlaub auch bei Erwerbsminderungsrente: Anspruch und Berechnung - Unterschied zwischen persönlicher Zulage und Zulage ohne erforderliche Fachprüfung - Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Umlagen und Beiträge zur ZVK bzw. VBL - Neues aus dem Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht - Fragen der Teilnehmenden <p>Hinweise:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	04.06.2027, 9:00 - 12:30 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (4 Unterrichtsstunden)

Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	100,00 € für Mitglieder 120,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41028 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil I (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem kommunalen öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick der Entgeltabrechnung (TVöD-VKA) und die wesentlichen Abläufe. Im Mittelpunkt stehen die Aktivitäten, die regelmäßig erfolgen und/oder die meisten Beschäftigten tangieren. Es wird nicht auf den Spezialfall abgestellt, sondern die typischen, täglich immer wieder vorkommenden Abrechnungsfälle behandelt. Verständnis für das Tarifwerk und Übergangsregelungen mit Besitzständen im TVÜ-VKA aus BAT und BMT-G. Das Seminar behandelt auch alle Änderungen aus der aktuellen Tarifrunde. Die Teilnehmer/innen lernen die entgeltrelevanten Regelungen des TVöD-VKA und des TVÜ-VKA, um diese in der Praxis umsetzen und Beschäftigten erklären zu können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Berechnung der Grund- und Entwicklungsstufen sowie der individuellen Endstufen - Entgelttabellen: A-, S- und P-Gruppen - Stufenzuordnung bei Neueinstellungen (Pflicht/Möglichkeit anrechenbarer Vorzeiten) - Stufenlaufzeiten und Auswirkungen von Fehlzeiten - Arbeitsmarkt- und Fachkräftezulagen - Höhergruppierungen und Herabgruppierungen - Persönliche Zulage für vorübergehende höherwertige Tätigkeit - Besitzstände (kinderbezogene Anteile und Strukturausgleiche) - Teilzeitbeschäftigung, Teilmonatsberechnung, Zeiten ohne Anspruch auf Entgelt - Sonstige Zahlungen (vermögenswirksame Leistungen, Jubiläumsgeld, Sterbegeld) - Abweichende Regelungen im Sozial- und Erziehungsdienst - Möglichkeit von Erhöhungsstunden ab 01.01.2026 - Tauschtage (Beantragung bis 01.09.2026) - Welche Entgeltbestandteile werden dynamisiert und welche bleiben statisch? - Alle abrechnungsrelevanten Regelungen aus TVöD-VKA und TVÜ-VKA - Regelungen und Besonderheiten der aktuellen Tarifrunde ab 01.04.2027 - Aktuelle Rechtsprechung und KAV-Durchführungshinweise <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	28. - 29.04.2027; 09:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler

Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktorja Seidl 03643 207-124

41029 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil II (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die gesetzlichen und tarifrechtlichen Regelungen zu den variablen Entgeltbestandteilen sowie zur Entgeltzahlung im Krankheitsfall, mit Auswirkungen u. a. auf Jahressonderzahlung und Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Nachbehandlung und Fragen aus "Grundlagen Teil I" (S 41028) - Entgelt für Überstunden und Mehrarbeit (Anspruch und Bezahlung) mit und ohne Dienstplan - Ausgleichszeiträume - Zeitzuschläge: Anspruch und Bezahlung - Rufbereitschaft (Bereitstellung, Wegezeiten, Arbeitsleistung) - Möglichkeit der Pauschalierung - Durchschnittsberechnung nach § 21 TVöD-VKA (Fälligkeit, Referenzzeitraum, Tarifierhöhung) - Laufende Besitzstands- und Funktionszulagen - Krankheit und Rehabilitation: Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss mit Fristenberechnung nach Entgeltfortzahlungsgesetz und TVöD/TV-L - Höchstbezugsfristen pro Kalenderjahr und pro Krankheit - Wiederholungserkrankungen (gleiche Ursache) - Krankengeld-Höchstbezug für gesetzlich Versicherte ab 01.01.2027 - Krankengeldzuschuss für gesetzlich und privat Versicherte - Lohnarten im Abrechnungsprogramm für Zahlung Krankengeldzuschuss - Tarifliche und gesetzliche Regelungen - Rückforderung von überzahlten Entgelten bei rückwirkender Rentengewährung im laufenden Jahr oder im Vorjahr - Meldungen zur Sozialversicherung und Zusatzversorgungskasse - Aktuelle Rechtsprechung und KAV-Durchführungshinweise <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	18. - 19.05.2027; 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler

Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41030 Grundlagen der Gehaltsabrechnung - Teil III (TVöD)

Zielgruppe	Neue Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit der Entgeltabrechnung nach TVöD betraut sind (Mitarbeitende, die Bezüge berechnen) und Führungskräfte aus dem öffentlichen Dienst, die einen Überblick über die Aufgaben der Entgeltabrechnung benötigen, Verträge gestalten bzw. Grundsatzentscheidungen treffen (z. B. Geschäftsleitung, Rechnungsprüfungsamt)
Ihr Nutzen	Sie kennen die geltenden Bestimmungen und Neuerungen zu geringfügig entlohten und kurzfristigen Beschäftigungen sowie die sozialversicherungsrechtlichen Regelungen im Niedriglohnsektor und bei Mehrfachbeschäftigungen (Makro-, Mini-, Midi-, Maxi-Job). Die Personalfälle können nach tariflicher Bezahlung oder außertariflich abgerechnet werden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Geringfügig entlohnte Beschäftigungen (633,00 Euro-Jobs) - Pauschalbeiträge für Minijobs - Kurzfristige Beschäftigungen - Berechnungen und Beiträge innerhalb des Übergangsbereichs (633,01 EUR bis 2.000,00 EUR) bei voller SV-Pflicht - Schätzung und Berechnung des Entgelts innerhalb eines Kalenderjahres bzw. Zeitjahres - Zusammenrechnung einer Beschäftigung mit weiteren Haupt- oder Nebenbeschäftigungen - Mehrere Tätigkeiten für einen Arbeitgeber möglich? - Befreiungsmöglichkeiten RV-Pflicht (opt-out-Regelung) - Steuerrechtliche Bedingungen und (Wahl-)Möglichkeiten (Abrechnung nach Steuerklasse, Pausch- bzw. Pauschalsteuer) - Aufzeichnungspflichten für den Arbeitgeber - Mitwirkungspflichten der Beschäftigten - Meldepflichten, Zuständigkeiten, Einzugsstellen - Erfahrungen aus Steuer- und Sozialversicherungsprüfungen - Arbeitsrechtlicher Rahmen und tarifliche Bezahlung - Flexi-Rente: Möglichkeiten und Meldeschlüssel - Beschäftigung von Rentnerinnen und Rentnern - Werkstudentinnen und -studenten - Beispiele mit Berechnungen - Aktuelle Richtlinien der Spitzenverbände Sozialversicherung <p>Hinweis: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin 03.06.2027; 9:00 - 16:00 Uhr

Dauer 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41031 Befristungsrecht in der Praxis der öffentlichen Personalverwaltungen

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Mitglieder von Personalräten, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, sonstige Interessenten
Ihr Nutzen	Sie erwerben vertiefte Kenntnisse über die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen und die aktuelle Rechtsprechung zum Befristungsrecht.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Grundlagen nach TzBfG: sachgrundlose Befristung und kalendermäßige Befristung - Verlängerung von befristeten Arbeitsverträgen und Vorbeschäftigungsverbot - Ergänzende tarifliche Grundlagen - Führung auf Probe und Führung auf Zeit nach TVöD-VKA/Bund und TV-L
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	14.12.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	TzBfG, TVöD-VKA/Bund bzw. TV-L bitte mitbringen.
Dozent	Tobias Thauer
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

WEB-SEMINAR 41033 Variable Entgeltbestandteile nach TVöD/TV-L für Dienstplaner

Zielgruppe	Beschäftigte des Haupt-/Personalamtes, die mit Aufgaben der Gehaltsabrechnung betraut sind sowie Führungskräfte und Sachbearbeitende, die einen Überblick über unständige, variable Entgeltbestandteile benötigen. Dieses Seminar richtet sich speziell auch an Vorgesetzte, die für die Planung und Abrechnung von Arbeitszeiten ihrer Arbeitsgruppe (z. B. im Bauhof oder in der Pflege) zuständig sind
Ihr Nutzen	Sie lernen alle variablen Entgeltbestandteile nach TVöD kennen und können das Erlernte in Ihrer täglichen Arbeit anwenden bzw. die maschinellen Berechnungen aus dem Abrechnungsprogramm überprüfen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche und tarifliche Regelungen - Ausgleichszeiträume - Entgelt für Mehrarbeit und Überstunden - Zusammentreffen mehrerer Zeitzuschläge - Möglichkeiten der Umwandlung in Zeitguthaben - Rufbereitschaft: Bereitstellung, Arbeitseinsatz, Zeitzuschläge - Schicht- und Wechselschichtarbeit - Durchschnittsentgelt nach § 21 TVöD/TV-L, z. B. bei Urlaub und Krankheit - Beispiele aus der Praxis <p>Hinweise:</p> <p>Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, bis zwei Wochen vor Seminarbeginn Fragen einzureichen, die im Seminar behandelt werden sollen: vseidl[at]tvs-weimar.de.</p> <p>Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	06.10.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Gerhard Büchler
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124

NEU 41034 Krankenrückkehrgespräche / Betriebliches Eingliederungsmanagement und Fehlzeitenerfassung- und Auswertung

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Personalabteilung und alle, die sich die Absenkung der Fehlzeitenquote durch effektive Krankenrückkehrgespräche und Fehlzeitengespräche zum Ziel gesetzt haben
Ihr Nutzen	Fehlende Mitarbeiter verursachen in der Verwaltung oft erhebliche direkte und indirekte Kosten. Durch die erforderliche Mehrarbeit verschlechtert sich nicht nur das Arbeitsklima, sondern es steigt auch das Erkrankungsrisiko der KollegInnen. Vielleicht wurden bereits Gespräche geführt, in denen arbeitsrechtliche Folgen angedroht wurden. Oft haben solche Gespräche bestenfalls kurzfristige Erfolge und mittelfristig womöglich keine oder sogar eine schlechte Wirkung. Angst hat noch keinen Menschen gesund gemacht. Führungskräfte und SachbearbeiterInnen profitieren sehr von einer kompetenten Unterstützung, wenn sie gut auf die Gespräche vorbereitet sind.
Inhalt	<p>Das Phänomen Abwesenheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsplatz relevante Gründe für die Abwesenheit ergründen - Folgen: Auswirkungen auf Mitarbeitermotivation, Arbeitsorganisation und Kosten - Der Verantwortungsbereich von Führungskräften im Rahmen der Fehlzeitenproblematik <p>Krankenrückkehrgespräch und Fehlzeitengespräch: Gesprächssystematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Krankenrückkehrgespräch (= Rückkehrgespräch) - Das Fehlzeitengespräch - Rechtliche Aspekte - Unterschiede Krankenrückkehrgespräche- Betriebliches Eingliederungsmanagement <p>Gesprächsdurchführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Effiziente Gesprächsvorbereitung und -nachbereitung - Vertrauensvolle Gestaltung der Atmosphäre im Krankenrückkehrgespräch und im Fehlzeitengespräch - Zielorientierter Gesprächsaufbau - Wirksame Fragetechniken - Aktives Zuhören - Gesprächsprotokollierung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	04.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Roswitha Hußner

Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124

41034 Krankenrückkehrgespräche / Betriebliches

Eingliederungsmanagement und Fehlzeiterfassung- und

Auswertung

Zielgruppe	Führungskräfte, Beschäftigte der Personalabteilung und alle, die sich die Absenkung der Fehlzeitenquote durch effektive Krankenrückkehrgespräche und Fehlzeitengespräche zum Ziel gesetzt haben
Ihr Nutzen	Fehlende Mitarbeiter verursachen in der Verwaltung oft erhebliche direkte und indirekte Kosten. Durch die erforderliche Mehrarbeit verschlechtert sich nicht nur das Arbeitsklima, sondern es steigt auch das Erkrankungsrisiko der KollegInnen. Vielleicht wurden bereits Gespräche geführt, in denen arbeitsrechtliche Folgen angedroht wurden. Oft haben solche Gespräche bestenfalls kurzfristige Erfolge und mittelfristig womöglich keine oder sogar eine schlechte Wirkung. Angst hat noch keinen Menschen gesund gemacht. Führungskräfte und SachbearbeiterInnen profitieren sehr von einer kompetenten Unterstützung, wenn sie gut auf die Gespräche vorbereitet sind.
Inhalt	<p>Das Phänomen Abwesenheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsplatz relevante Gründe für die Abwesenheit ergründen - Folgen: Auswirkungen auf Mitarbeitermotivation, Arbeitsorganisation und Kosten - Der Verantwortungsbereich von Führungskräften im Rahmen der Fehlzeitenproblematik <p>Krankenrückkehrgespräch und Fehlzeitengespräch:</p> <p>Gesprächssystematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Krankenrückkehrgespräch (= Rückkehrgespräch) - Das Fehlzeitengespräch - Rechtliche Aspekte - Unterschiede Krankenrückkehrgespräche- Betriebliches Eingliederungsmanagement <p>Gesprächsdurchführung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Effiziente Gesprächsvorbereitung und -nachbereitung - Vertrauensvolle Gestaltung der Atmosphäre im Krankenrückkehrgespräch und im Fehlzeitengespräch - Zielorientierter Gesprächsaufbau - Wirksame Fragetechniken - Aktives Zuhören - Gesprächsprotokollierung
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	03.11.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Roswitha Hußner

Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktor Seidl 03643 207-124